

Quelle:

www.lazarus.at/2016/06/08/10-fuer-die-menschlichkeit--neue-kampagne-cs-hospiz-rennweg

1:0 für die Menschlichkeit: Neue Kampagne CS Hospiz Rennweg



Mensch sein und Mensch bleiben, ist das Credo im [CS Hospiz Rennweg](#). Den betreuten Hospizgästen wird ein Abschiednehmen so würdevoll und schmerzfrei wie möglich und in Geborgenheit ermöglicht.

Das Hospiz ist kein Ort, sondern eine Art und Weise des Umgangs mit Menschen mit körperlichen und seelischen Schmerzen. Es geht darum, Menschen Lebensqualität und inneren Frieden zu bieten. Hier wird der Mensch nicht zum „Patienten“ - er ist vielmehr der Mittelpunkt des Pflege- und Betreuungsteams. Lebensqualität bis zuletzt unabhängig von der Betreuungsdauer - das ist Hospiz.

„Ein herzliches Dankeschön an Walther Salvenmoser für seinen jahrelangen und unermüdlichen Einsatz für die CS Caritas Socialis. Mit dem neuen Plakat ist ihm ein genialer Schachzug gelungen: Die Euphorie der Fußball-EM gepaart mit der Menschlichkeit für und im CS Hospiz Rennweg. 1:0 für die Menschlichkeit eben.“, so Sabina Dirnberger-Meixner, Leitung Öffentlichkeitsarbeit CS Hospiz Rennweg.

Der Kostbarkeit des Lebens im Sterben Raum und Zeit geben

Das CS Hospiz Rennweg umfasst Beratungsstelle, Mobiles Palliativteam, Palliativstation, Hospizteam der Ehrenamtlichen, Roter Anker und Begleitung in der Trauer. Dank der Kooperation mit dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Wien, der Unterstützung der Stadt Wien und des Fonds Soziales Wien wird ein Teil der Kosten getragen.

Im letzten Jahr wurden insgesamt 889 schwerkranke Menschen auf der Palliativstation (12 Betten) und mit dem Mobilem Palliativteam betreut. 277 schwerkranke Menschen und 168 Angehörige wurden vom Hospizteam der Ehrenamtlichen betreut. Die Beratungsstelle hat 2.583 telefonische und 280 persönliche Beratungsgespräche geführt. Das 93-köpfige Hospizteam der Ehrenamtlichen hat Menschen in schwierigen Lebenssituationen begleitet.

